

VORWORT

Der vorliegende 22. Grüne Bericht stellt wiederum ein wertvolles Nachschlagewerk über die Land- und Forstwirtschaft unseres Landes sowie über die Leistungen der steirischen Bäuerinnen und Bauern dar.

Im Kapitel 4 werden die Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 1999 ausführlich dargestellt sowie die agrarstrukturellen Verhältnisse der Steiermark mit jenen von Österreich und denen der EU-Länder verglichen.

Im Kapitel 6 kann erfreulicherweise nachgewiesen werden, dass sich die bäuerlichen Einkommen im Berichtszeitraum 2000/2001 im Vergleich zu den Vorjahren merklich verbessert haben.

Um im internationalen Wettbewerb zu bestehen, setzt unsere Agrar- und Förderpolitik auf die ökologische Ausrichtung der Land- und Forstwirtschaft. Neben den umfangreichen Marktordnungsmaßnahmen sind die Förderungen für Betriebe in benachteiligten Gebieten sowie das agrarische Umweltprogramm die bedeutendsten Instrumente zur Umsetzung unserer ökosozial orientierten Agrarpolitik.

Die faire Abgeltung der multifunktionalen Leistungen der Landwirtschaft soll, gemeinsam mit dem Markterlös, gut geführten bäuerlichen Betrieben ausreichende Einkommen ermöglichen und so die flächendeckende Bewirtschaftung sowie das gesellschaftlich erwünschte Maß an agrarischen (Umwelt-) Gütern sichern.

Dem Verständnis aller Verantwortungsträger unseres Landes ist es zu danken, daß diese Politik auch mit beachtlichen Landesmitteln abgesichert werden kann. Bedanken möchte ich mich auch bei den vielen Bundes- und Landesstellen für das umfangreiche Datenmaterial, das Herr Oberlandwirtschafter Dipl. Ing. Franz Hammer wiederum in ansprechender Form aufbereitet hat. Möge er bei allen interessierten Lesern und Verantwortungsträgern Verständnis wecken für die Sorgen und Probleme unserer Bauern und der gesamten Agrarwirtschaft.

Landesrat Erich Pörtl



Agrar- und Umweltlandesrat der Steiermärkischen Landesregierung





The varied Styrian agriculture and forestry ...





Summary

of the Styrian Report on Agriculture 2000/2001

According to § 16 paragraph 2 of the Styrian Agricultural Promotion Law (Steiermärkisches Landwirtschaftsförderungsgesetzes) LGBl. Nr. 9/1994 the government of Styria has to report on the economic, ecological and social situation of agriculture and forestry in Styria every second year. The report has to contain all promotional measures taken based on this law and give suggestions on certain measures which are essential to reach the law's targets (§ 2).

- After an introduction (**chapter 1**), **chapter 2** will briefly describe the economic context of Styrian agriculture as well as aspects of the international and Austrian economy.
- **Chapter 3** will give an overview of Austrian agriculture and forestry and the foreign trade relations of the Austrian agrarian area in the reporting years.
- **Chapter 4** will compare the agricultural structures of Styria, Austria and the EU-countries. It will equally describe the Styrian school- and educational systems of agriculture and forestry.
- The production and market conditions for Styrian agricultural and forestry products for the years 2000 and 2001 will be outlined in **chapter 5**.
- **Chapter 6** will report on the economic and social situation of the Styrian farmers, especially their situation of income. The ecological status of agriculture and forestry will be illustrated by the use of several parameters.
- Measures concerning subsidies for the entire agricultural area in Styria for both reporting years will be described comprehensively in **chapter 7**.
- Recommendations of the advisory board of the Styrian government for agriculture and forestry in Styria will be put forward in **chapter 8**.

